

Werner verteidigt seinen Titel beim Finteler Triathlon

04.09.2023, 14:00 Uhr

Archivkopie eines fremden Presseartikels.

Quelle: <https://www.kreiszeitung.de/sport/lokalsport/kreis-rotenburg/werner-verteidigt-seinen-titel-beim-finteler-triathlon-niels-nueser-92499313.html>

Abgerufen am 08.09.2026.

Der Vorjahressieger überholt den Streckenrekordhalter Niels Nüser auf der finalen Laufrunde. Bei den Frauen gewinnt eine Scheeßelerin.



Titel verteidigt: André Werner gewinnt wie im Vorjahr. © Denkmann

Fintel – Als Niels Nüser das erste Mal auf dem Rad die Start-Ziel-Linie überquerte, bemerkte Kommentator Olaf Seelig sofort: „Es steht noch der falsche Nachname auf dem Anzug.“ In der Tat: Auf dem Rücken des Sportlers lasen die Zuschauer den Geburtsnamen Halatsch. Seit seiner letzten Teilnahme 2017 beim Finteler Triathlon hatte der ehemalige Rotenburger geheiratet. „Vor vier Wochen kam die Idee. Da hat Papa mich gefragt, ob ich mal wieder teilnehmen will“, erzählte Nüser nach dem großen Wettbewerb (700 Meter Schwimmen, 32 Kilometer Radfahren, Zehn-Kilometer-Lauf), den er als Zweiter hinter André Werner (BSG Running Green) abschloss. Die Scheeßelerin Anneke Holsten-Brockmann war indes die schnellste Frau.



Etappe eins bewältigt: Niels Nüser kommt als Schnellster aus dem Wasser und stoppt die Zeit direkt. © Denkmann

Zeit für den Kauf eines neuen Anzugs war nicht mehr da. Der letzte Wettkampf von Nüser lag ohnehin rund vier Jahre zurück – ein Triathlon in Shanghai. „Dann kam Corona und die Geburt meiner Tochter“, begründete er die lange Pause. Mittlerweile wohnt der Soldat in Damp und ist in Flensburg stationiert. „Im Moment mache ich viel Abnoetauchen und gehe gerne schwimmen.“ Laufen und Radfahren fallen dabei auch aufgrund von Problemen mit der Achillessehne eher hinten rüber. „Für den Triathlon in Fintel habe ich nicht viel trainiert“, gab der Streckenrekordhalter zu, der mit der besten Zeit aus dem Wasser (11:33 Minuten) und vom Rad (47:48) stieg. Auf der Laufstrecke überholte ihn jedoch bei Kilometer sieben Vorjahressieger Werner. „Auf der langen Geraden habe ich ihn das erste Mal gesehen. Da dachte ich mir, dass ich ihn noch bekommen kann“, berichtete der 31-jährige Schneverdinger, dessen stärkste Disziplin das Laufen ist. Mit einer Titelverteidigung hatte er vorher aber nicht gerechnet: „Das Ziel war es, die Zeit zu halten.“ Dies gelang ihm. Seine 1:44:52 Stunden waren exakt 16 Sekunden schneller als im Vorjahr. Nüser überquerte nach 1:47:03 die Linie. „Wenn ich gewonnen hätte, wäre das verrückt gewesen“, meinte er und lachte.



Auf dem Rad die Zweitbeste, am Ende ist Anneke Holsten-Brockmann jedoch vorne. © Denkmann

Erfreut kam auch Holsten-Brockmann ins Ziel. Die Scheeßelerin hatte den großen Triathlon als schnellste Frau in 2:07:13 absolviert und unter 44 Teilnehmenden – Frauen und Männer zusammengerechnet – den 18. Platz belegt. Unter den 22 Staffeln wiederum enteilte das Team Trias (Carsten Brand, Christoph Kuske, Eike Schweneker) aus Lauenbrück der Konkurrenz. Vorher als „das Bayern München der Staffeln“ von Kommentator Seelig angekündigt, hielt das Trio Wort und gewann mit einer Zeit von 1:40:10 Stunden.



Team Trias: Schwimmer Carsten Brand (l.) übergibt an Radfahrer Christoph Kuske. © Denkmann

Auf der kürzeren Distanz (400 Meter Schwimmen, 21 Kilometer Radfahren, Fünf-Kilometer-Lauf) überzeugte Heiko Märkert aus Sandbostel – 1:05:54. Lokalmatadorin Kim Rosebrock war als schnellste

Frau nur zwei Minuten langsamer – 1:07:49. Als bester der zehn Schüler absolvierte Paul Hansen (TSV Winsen) die Strecke (200 Meter/10,5 Kilometer/2,5 Kilometer) in 38:37 Minuten.



Reichlich Vorsprung hat Paul Hansen als ältester Schüler. © Denkmann

(Falls dieser Link nicht funktioniert, müssen Sie ggf. Ihre Adblocker-Einstellungen anpassen.)

Diese Seite wurde am 08.09.2026 von <https://www.kreiszeitung.de/sport/lokalsport/kreis-rotenburg/werner-verteidigt-seinen-titel-beim-finteler-triathlon-niels-nueser-92499313.html> abgerufen und unverändert archiviert. Alle Rechte am Text und an den Bildern liegen beim jeweiligen Rechteinhaber.